

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Speaking practice with jazz chants

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



I.B.35

Communicative skills – Speaking

Speaking practice with jazz chants – Aktivierende Förderung der Sprechkompetenz anhand spielerischer, rhythmischer Chants

Elkehard Sprenger



Warum ist die Beschäftigung mit Rhythmus und Betonung im Englischunterricht so relevant? Für englische Muttersprachlerinnen und Muttersprachler sind diese Elemente des Sprechens bei Redefertigungsfähigkeit, bei aktiver darauf, um zu erkennen, was wichtig ist und was auf sie sich konzentrieren müssen. Das Chants sind ein gutes Zusammenbringen von unterhaltsamen, medienreichen und praktischen Möglichkeiten, Schülern und Schülerinnen zu unterstützen, den natürlichen Rhythmus zu erkennen, zu artikulieren und selbst Chants zu produzieren.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Jahrgang: 5-7 (Jahrgang 3-5)

Dauer: 2-4 Unterrichtsstunden (Material enthält eine DVD)

Kompetenzen: 1. Sprachkompetenz/Interaktion und Aussprache: Jazz Chants rhythmisch richtig aussprechen und gestalten; 2. Sprachbewusstseinskompetenz: Jazz Chants inhaltlich, grammatikalisch und lexikalisch analysieren; 3. Sprachmittlungskompetenz: Jazz Chants inhaltlich und rhythmisch verstehen

Thematische Bereiche: Wortschatz, Grammatik, kommunikative Verfahren, Aussprache

Medien: Audio-Beispiel für Jugendliche; Jazz Chants auf der Mikrokassette und im Zusatzmaterial

I.B.35

Communicative skills – Speaking

Speaking practice with jazz chants – Aktivierende Förderung der Sprechkompetenz anhand spielerischer, rhythmischer Chants

Ekkehard Sprenger



© RAABE 2024

© lassedesignen/Adobe Stock

Warum ist die Beschäftigung mit Rhythmus und Betonung im Englischunterricht so relevant? Für englische Muttersprachlerinnen und Muttersprachler sind diese Elemente ein Schlüssel zur Bedeutungerschließung. Sie achten darauf, um zu erkennen, was wichtig ist und worauf sie sich konzentrieren müssen. Jazz Chants sind in diesem Zusammenhang eine unterhaltsame, motivierende und praktische Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler zu unterstützen, den natürlichen Rhythmus zu erkennen, zu artikulieren und selbst Chants zu produzieren.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Lernjahr:	5–7 / Lernjahr 1–3
Dauer:	1–4 Unterrichtsstunden (Material einzeln einsetzbar)
Kompetenzen:	1. Sprechkompetenz/Intonation und Aussprache: Jazz Chants rhythmisch richtig wiedergeben und präsentieren; 2. Sprachbewusstseiskompetenz: Jazz Chants lexikalisch, grammatisch und funktional strukturiert erstellen; 3. Hörverstehenskompetenz: Jazz Chants inhaltlich und rhythmisch verstehen
Thematische Bereiche:	Wortschatz, Grammatik, kommunikative Funktionen, Assoziationen
Medien:	Audio-Dateien für ausgewählte Jazz Chants auf den Materialien und im Zusatzmaterial

Fachliche Hinweise

Zu Jazz Chants

Jazz Chants sind rhythmische Darbietungen natürlicher Sprache. Ein Jazz Chant ist ein Fragment **authentischer Sprache**, das mit besonderer Aufmerksamkeit auf seinen Rhythmus präsentiert wird. Jazz Chants unterscheiden sich damit von Raps, Kinderreimen oder Songs, die die gesprochene Sprache für poetische Effekte verändern. Der **Rhythmus, die Betonung und die Intonationsmuster** des Chants sind ein Modell dessen, was Lernende von Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern in **natürlicher Konversation** hören würden.

Besonders wichtig:

- Jazz Chants müssen einen Vier-Viertel-Takt haben: 1, 2, 3, 4.
- Das Beibehalten des Rhythmus ist entscheidend. Manchmal wird kein Wort oder keine Silbe auf einem Schlag gesprochen, dann gibt ein Klatschen, Tippen oder Auftreten den Takt an.
- Der erste Schlag ist das erste betonte Wort oder die erste betonte Silbe, was nicht immer das erste Wort oder die erste Silbe in der Zeile ist. Im folgenden Beispiel ist der erste Schlag „like“, nicht „does“ oder „he“.

Hinweis: In der gesamten Unterrichtseinheit werden die betonten Silben unterstrichen dargestellt.

Beispiel:

Does	she	<u>like</u>	it?	– clap –	<u>Yes,</u>	she	<u>does.</u>
		1		2	3		4

Die wichtigsten didaktischen Merkmale von Jazz Chants:

- Sie verwenden natürliches gesprochenes Englisch.
- Sie verwenden für die Altersgruppe und ihr Niveau angemessene Sprache.
- Sie können mit allen Altersgruppen verwendet werden.
- Sie können in Klassen jeder Größe verwendet werden.
- Sie erfordern keine besonderen Materialien.

Zur Betonung in englischen Sätzen

- Inhaltlich bedeutsame Wörter werden normalerweise betont – Substantive, Vollverben, Adjektive, Adverbien, Demonstrativa (*this, these, those*) und Verneinungen (*not, can't, won't, never etc.*).
- Funktionswörter werden normalerweise nicht betont und reduziert gesprochen – *a, an, the, pronouns, auxiliary verbs, most prepositions etc.*
- In unbetonten Wörtern und in unbetonten Silben werden die Vokale reduziert artikuliert und werden zu einer „Schwa“: In „Do you like it?“ werden „do“, „you“ und „it“ reduziert.
- Normalerweise wird das letzte Inhaltswort in jeder Gedankengruppe am stärksten betont: *I put the groceries in the bag / in the trolley / in the car.*

Zu den Themen der Einheit

Anhand von Jazz Chants werden in dieser Einheit **Vokabular, Grammatik** sowie **kommunikative Phrasen und Konstrukte** gesprochen und somit eingeübt. Dabei liegt der Fokus auf der **Intonation und der Aussprache**. Es werden folgende Themenbereiche behandelt:

- *Things in the classroom*
- *Places in a town*
- *Things in a house*
- *Clothes*
- *Hobbies and sports*
- *Questions*
- *Past tense/irregular verbs*
- *Communicative phrases: „Questions you do not want to answer“ und „Apologising“*

Didaktisch-methodische Hinweise

Zu Jazz Chants

Jazz Chants sind eine kreative und anregende Methode, um die **Hörverstehenskompetenz** und die **Sprechkompetenz** der Schülerinnen und Schüler zu fördern, während sie zum Beispiel **Vokabeln, Sprachstrukturen** und **Redemittel** für den Alltag festigen. Lehrkräfte können Jazz Chants auf spielerische Art und Weise integrieren. Gemeinsam mit der Klasse können Rhythmus und Betonung geübt werden, um die Lernenden zu unterstützen, beim Englischsprechen natürlicher zu klingen. Jeder der hier präsentierten Jazz Chants fokussiert sich auf **unterschiedliche lexikalische Sachfelder, Grammatikthemen und Sprachfunktionen**, wodurch sie als Übungsinstrumente für wichtige sprachliche Elemente dienen können.

Die Jazz Chants sprechen **mehrere Sinne** der Lernenden an. Es wird gesprochen, geklopft, gestampft und sich bewegt. Die Lehrkraft kann die Lerngruppe veranlassen, eigene Chants zu kreieren und dadurch eine Lernumgebung zu schaffen, in der die Schülerinnen und Schüler ermutigt werden, die Sprache kreativ zu verwenden. Der rhythmische Ausdruck der natürlichen Sprache ist der Schlüssel zum Erfolg bei den Jazz Chants. Die starke rhythmische Struktur in Verbindung mit sinnvoller Sprache sorgt dafür, dass die Chants eine **effektive Gedächtnisstütze** sind.

Jazz Chants sind **kommunikativ**. Sie nutzen gewissermaßen *Musterübungen (pattern drills)* basierend auf einer Kombination aus Wiederholung und Antworten. Allerdings vermeiden sie monotone, mechanische Übungen, indem sie auf Bedeutung und Kommunikation setzen und die Sprachverwendung oft authentisch gestalten. Diese kommunikative Sprachverwendung kann diverse Kontexte abdecken, die dem Alter und den Bedürfnissen der Lernenden entsprechen – von einer Beschreibung von Räumen, kommunikativen Fragesituationen bis hin zu Redemitteln, die für einige Interaktionen wichtig sind.

Jazz Chants sind **interaktiv**. Obwohl sie viele Wiederholungen beinhalten, erfolgen diese stets als Reaktion auf andere Lernende oder die Lehrkraft während des Unterrichts.

Zum Einsatz der Jazz Chants

Jazz Chants können am **Stundenanfang**, im **Laufe der Stunde** oder am **Ende** einer Unterrichtsstunde verwendet werden. Sie sind **vielfältig einsetzbar**: zum Beispiel als kurze Aufwärmübungen am Stundenanfang, um neue Sprachelemente einzuführen, um Sprache zu üben und zu automatisieren, um die Stimmung in der Lerngruppe zu ändern oder auch um die Aufmerksamkeit aller zu erlangen. Wenn Jazz Chants im Englischunterricht eingesetzt werden sollen, müssen sie passend für die Altersgruppe ausgewählt werden. Es muss dabei sehr deutlich werden, welche Sprachaspekte geübt werden (Aussprache, Grammatik, Vokabular, Redemittel usw.).

Um mit Jazz Chants zu arbeiten, wird hier empfohlen, diese **Leitlinien** zu beachten:

1. Die Lehrkraft entlastet den Jazz Chant in Bezug auf Wortschatz und Redewendungen. Sie baut gegebenenfalls einen Kontext für den Inhalt des Chants auf.
2. Die Lehrkraft präsentiert den Jazz Chant zunächst mündlich. Wenn sie ihn selbst vorträgt, kann die Lehrkraft dabei durchaus dramatisch sein und gerne übertreiben. Das macht den Lernenden Spaß. Die Lehrkraft sollte sich auf Intonation, Betonung und Gedankengruppen konzentrieren.
3. Die Lehrkraft beginnt mit Gruppenübungen (im Klassenchor). Dann kann zu Partner- und Einzelübungen gewechselt werden. Gruppenerträge werden im Plenum dargeboten.
4. Die Lehrkraft markiert gemeinsam mit der Klasse die Hauptbetonungen, reduzierte Laute und Verknüpfungen. Visuelle Lernende werden dies schätzen!
5. Bei längeren, komplexeren Jazz Chants zeigt die Lehrkraft den Lernenden den Text und lässt den Chant dann in Gruppen und Paaren üben.
6. Jazz Chants sollten häufig wiederholt werden!



Zu den beiliegenden Jazz Chants

Im **Online-Archiv** bzw. in der **ZIP-Datei** befinden sich **Audiodateien**, die Jazz Chants zu den folgenden Materialien beinhalten: M 1, M 4, M 6, M 7, M 9, M 10.

Diese befinden sich ebenfalls als QR-Code auf den Materialien, sodass die Lernenden die Chants selbst abspielen können.

Zum Aufbau der Unterrichtseinheit

Die einzelnen Bausteine sind **unabhängig voneinander einsetzbar**. Die Materialien sind so aufgebaut, dass die Lernenden für die verschiedenen Kompetenzbereiche immer zunächst in die Jazz Chants eingeführt werden und diese an einem Beispiel üben. Dann folgen Materialien, in denen die Lernenden selbst aktiv werden und eigene Jazz Chants schreiben und vorführen.



Zur Differenzierung

Die Materialien, in denen die Lernenden selbst aktiv werden und eigene Jazz Chants schreiben, liegen meist **zweifach bis dreifach differenziert** vor. Leistungsschwächere Lernende erhalten hier im Sinne des Scaffolding mehr Unterstützung in der **Ideenfindung** sowie **Sprachgerüste** zur Gestaltung der Chants. Häufig orientiert sich die Differenzierung an **rekonstruktivem, reproduktivem und produktivem Sprachhandeln**. Leistungsschwächere Lernende wählen zwischen Themen/Sprachgerüsten aus und stellen sie zusammen (rekonstruktiv). Lernende auf mittlerem Niveau müssen die Themen/Sprachgerüste zusätzlich sortieren/ordnen/ausformulieren (reproduktiv) und leistungsstarke Lernende entwickeln eigene Themen und schreiben selbstständig Chants (produktiv).

Zur Lerngruppe und den curricularen Vorgaben

Jazz Chants eignen sich hervorragend für Lernende der 5.–7. Klasse, da sie deren **natürlichen Bewegungsdrang** aufgreifen und kanalisieren. In diesen Jahrgangsstufen **knüpfen die Englischlernenden an die Kenntnisse und Fertigkeiten der Grundschule** an und bauen diese systematisch aus.



Lehrwerksbezug

- Red Line 1, Unit 1, Station 1 „Schulsachen“, Unit 2, Station 2 „Möbel und Gegenstände“, Klett
- Red Line 2, Unit 1, Station 1 „Ferien und Freizeitaktivitäten“, Klett
- Spotlight 1, Unit 1, Topic 1 „Time for school“, Unit 4, Topic 2 „My town or village“, Cornelsen
- Spotlight 3, Unit 1, Topic 2 „Adventures and sports“, Cornelsen
- Camden Market 5, Theme 1 „At school“, Camden Market 6, Theme 5 „Rules at home“, Westermann

Auf einen Blick

Baustein 1

Thema: Practising vocabulary with jazz chants

M 1 **Welcome to the world of vocabulary jazz chants – An introduction /** Einführung und erste Wortschatzübungen mit Jazz Chants (GA, PL)

M 2 **Creating a colour chant – Practising vocabulary /** einen Jazz Chant über Farben erstellen und vortragen – einfaches und mittleres Niveau (GA, PL)

M 3 **Creating a jazz chant on an individual topic – Practising vocabulary /** einen Jazz Chant zu einer Themenauswahl erstellen und vortragen – einfaches, mittleres und schwieriges Niveau (GA, PL)

Benötigt: Abspielmöglichkeit für die Jazz Chants
 01_VocabularyChant_M1 und 02_FeedbackChant_M1 aus dem Zusatzmaterial in der ZIP-Datei



Baustein 2

Thema: Practising grammar with jazz chants

M 4 **Welcome to the world of grammar jazz chants – An introduction /** Einführung und erste Grammatikübungen mit Jazz Chants (GA, PL)

M 5 **Creating jazz chants with questions – Practising grammar /** anhand von vorgegebenen Fragen einen Jazz Chant erstellen und vortragen – einfaches, mittleres und schwieriges Niveau (GA, PL)

M 6 **Creating a dialogue jazz chant – Practising grammar /** zum Thema *scolding and apologising* einen Jazz Chant anhören, üben, analysieren und selbst erstellen – schwieriges Niveau (PA, PL)

Benötigt: Abspielmöglichkeit für die Jazz Chants
 03_GrammarChant_M4 und 04_GrammarChant_M6 aus dem Zusatzmaterial in der ZIP-Datei



Baustein 3

Thema: Jazz chants and communicative phrases

M 7 **Welcome to the world of communicative jazz chants – An introduction /** Einführung und erste Übungen mit Jazz Chants und *communicative phrases* (GA, PL, PA)

M 8 **Creating a “I’d rather not say” jazz chant – Questions you don’t want to answer /** einen Jazz Chant mit der *communicative phrase* „I’d rather not say“ erstellen und vortragen – einfaches, mittleres und schwieriges Niveau (PA, PL)





M 9

Creating a “I really messed up” jazz chant – Apologising / einen Jazz Chant mit der *communicative phrase* „I really messed up“ erstellen und vortragen inkl. Extra auf schwierigem Niveau (GA, PL, PA)



Benötigt:

- Abspielmöglichkeit für die Jazz Chants
- 05_CommunicativeChant_M7 und 06_CommunicativeChant_M9 aus dem Zusatzmaterial in der ZIP-Datei

Baustein 4

Thema: Emotional associations with words

M 10

Welcome to the world of emotional jazz chants – An introduction / Einführung und erste Übungen mit Emotionen ausdrückenden Jazz Chants und Assoziationen (PA, PL)



Benötigt:

- Abspielmöglichkeit für die Jazz Chants
- 07_EmootionalChant_M10 aus dem Zusatzmaterial in der ZIP-Datei



Zusatzmaterial im Online-Archiv bzw. in der ZIP-Datei

01_VocabularyChant_M1 Audios der *vocabulary* Jazz Chants zum Abspielen in M 1

02_FeedbackChant_M1

03_GrammarChant_M4 Audio des *grammar* Jazz Chant zum Abspielen in M 4

04_GrammarChant_M6 Audio des *grammar* Jazz Chant zum Abspielen in M 6

05_CommunicativeChant_M7 Audio des *communicative* Jazz Chant zum Abspielen in M 7

06_CommunicativeChant_M9 Audio des *communicative* Jazz Chant zum Abspielen in M 9

07_EmootionalChant_M10 Audio des *emotional* Jazz Chant zum Abspielen in M 9

Erklärung zu den Symbolen

	Dieses Symbol markiert differenziertes Material. Wenn nicht anders ausgewiesen, befinden sich die Materialien auf mittlerem Niveau.		
	leichtes Niveau		mittleres Niveau
			schwieriges Niveau
	Zusatzaufgabe		Hinweis/Tipp
			Feedback
	Jazz Chant		

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Speaking practice with jazz chants

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



I.B.35

Communicative skills – Speaking

Speaking practice with jazz chants – Aktivierende Förderung der Sprechkompetenz anhand spielerischer, rhythmischer Chants

Elkehard Sprenger



Warum ist die Beschäftigung mit Rhythmus und Betonung im Englischunterricht so relevant? Für englische Muttersprachlerinnen und Muttersprachler sind diese Elemente des Sprechens bei Redefertigungsfähigkeit, bei aktiver darauf, um zu erkennen, was wichtig ist und was auf sie sich konzentrieren müssen. Das Chants sind ein gutes Zusammenbringen von unterhaltsamen, medienreichen und praktischen Möglichkeiten, Schülern und Schülerinnen zu unterstützen, den natürlichen Rhythmus zu erkennen, zu artikulieren und selbst Chants zu produzieren.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Jahrgang: 5-7 (Jahrgang 3-5)

Dauer: 2-4 Unterrichtsstunden (Material enthält eine DVD)

Kompetenzen: 1. Sprachkompetenz/Interaktion und Aussprache: Jazz Chants rhythmisch richtig aussprechen und performen; 2. Sprachbewusstheit/Alphabeten: Jazz Chants verstehen, grammatikalisch und lexikalisch analysieren; 3. Sprachbewusstheit/Alphabeten: Jazz Chants verstehen und rhythmisch verstehen

Thematische Bereiche: Wortwahl, Grammatik, kommunikative Verfahren, Aussprache

Medien: Audio-Beispiel für Jugendliche; Jazz Chants auf der Mikrokassette und im Zusatzmaterial